

Archiv v. Wrede Amecke.

1597 Febr. 22. (auff tagh Petri ad Cathedram)

Christoffer Schade zur Salvey und seine Ehefrau Anna, geb. von Plettenbergh, beurkunden, daß sie zur Bezahlung der Schulden, die ihnen die Eltern des Ausstellers Drost Jobst Schade und seine Ehefrau Maria, geb. v. Cobbenrodt, bei denen v. Plettenbergh zum Grunde, derentwegen dieser sie bereits gerichtlich verfolgt hat, hinterlassen haben, an Caspar v. Heigen zu Amecke, Obri-
sten, 5 Erbhöfe bzw. Kotten im Amt Byllstein, Hogericht Attendorn und Dorf Rönckhausen, sowie ihren Erbzehten auf der Teyldenwiese, die ihnen ihre Eltern vererbt haben, und die jetzt Binckenhof, Bendershof, Kirchhoffshof, Hasekenkotten und Fredthoffskotten genannt werden, verkauft haben.

Siegel des Ausstellers und des Hogreven zu Attendorn Eberhardt Halffwynner.

Unterschrift des Ausstellers.

Or., Perg., deutsch.